

Gipsmodelltrimmer **HSS-ZA**

Kombitrimmer: linksseitig ausgerüstet als Poliermotor



BETRIEBSANLEITUNG

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Gerät aus der Wassermann-Produktpalette entschieden haben. Wassermann Dental-Maschinen bieten Ihnen höchste Qualität und neueste Technologie.

Um die Leistungsfähigkeit des Gerätes voll ausnutzen zu können und viele Jahre Freude an Ihrem Gerät zu haben, lesen Sie bitte vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und bedienen Sie das Gerät den Anweisungen entsprechend. Die Betriebssicherheit und die Funktion des Gerätes können nur dann gewährleistet werden, wenn sowohl die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers als auch die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachtet werden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.



Bitte stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Gerät bedienen, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung an einem sicheren Ort auf, um im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen zu können.



Das Gerät entspricht den zutreffenden EU Richtlinien.



Das Gerät unterliegt den EU Richtlinien 2002/96/EG (WEEE Richtlinie).

Firmenanschrift:

Wassermann Dental-Maschinen GmbH

Rudorffweg 15-17

D-21031 Hamburg

Tel.: +49 (0)40/ 730 926 - 0 Fax.: +49 (0)40/ 730 37 24

E-mail: info@wassermann-dental.com

www.wassermann.hamburg

Inhaltsverzeichnis

1 Merkmale.....	4
2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.....	4
3 Sicherheitshinweise.....	5
3.1 Gefahrenquellen.....	6
4 Haftung für Funktion und Schäden.....	6
5 Anwendungsbereich.....	7
6 Vor der Inbetriebnahme.....	7
6.1 Transport.....	7
6.2 Aufstellung.....	7
6.3 Lagerung.....	8
7 Installation / Inbetriebnahme.....	8
7.1 Aufstellungsort.....	8
7.2 Spülwasseranschluss.....	9
7.3 Abwasserschlauch.....	9
8 Montage.....	10
8.1 Montage der Schrägaufgabe.....	10
8.2 Montage der Bürstenspindel.....	11
9 Rüsten.....	11
10 Bedienung.....	11
10.1 Allgemeine Bedienungshinweise.....	11
10.2 Wasserregulierung.....	12
10.3 Bürstenspindel.....	12
11 Störungssuche/Fehlerbehebung.....	13
12 Instandhaltung.....	14
12.1 Reinigung.....	14
12.2 Wartung.....	15
12.3 Reparaturen.....	15
12.4 Ersatzteile.....	15
12.5 Service-Hotline 040 / 730 92 6-0.....	15
12.6 Ersatzschleifscheiben.....	15
12.7 Folienschleifscheiben.....	16
12.8 Lieferumfang/Zubehör.....	17
12.9 Garantie.....	17
13 Technische Daten.....	18
14 Entsorgung des Geräts.....	19
14.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU.....	19
14.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland.....	19
15 EG-Konformitätserklärung.....	20

1 Merkmale

- leistungsstarker Nasstrimmer, zusätzlich mit Polierspindel ausgestattet
- höchste Schleif- bzw. Poliergeschwindigkeiten (2 Schaltstufen: 1500 und 3000 min⁻¹)
- alternativer Einsatz der aggressiven Folienscheibe oder der segment-diamantierten Dia-Quick-Schleifscheibe
- stabiler, oxidationsfreier Arbeitstisch mit Langlochung und Seitenöffnungen – dadurch kein Überlaufen des Wassers
- kräftige Scheiben- und Innenraumspülung
- leicht zu öffnen durch rückseitige Sterngriffe
- spritzwassergeschützt nach IP 54

2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung



Warnung!

Dies ist eine Warnung, die auf Risikosituationen und Gefahren hinweist. Eine Missachtung dieser Warnung kann zu lebensbedrohlichen Situationen führen. Diese Warnungen sind unbedingt zu beachten!



Information!

Dies ist eine Information, die auf bestimmte unbedingt zu beachtende Merkmale hinweist.

3 Sicherheitshinweise

Jede Inbetriebnahme und Handhabung an dem Gerät setzt die **genaue Kenntnis** und **Beachtung** dieser **Betriebsanleitung** voraus. Das Gerät ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.



ACHTUNG:

- Sämtliche Service- und Reparaturarbeiten sind ausschließlich autorisiertem Fachpersonal vorbehalten.
- Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist immer der Netzstecker zu ziehen und der Motor gegen Wiedereinschaltung zu sichern. Das Gerät ist bei diesen Arbeiten vom Wasserzulauf zu trennen.
- Beim Arbeiten an Schleifscheiben ist immer eine Schutzbrille zu tragen.
- Elektromotoren sind Betriebsmittel mit gefährlichen, spannungsführenden und rotierenden Teilen während des Betriebes. Sie können daher bei falscher Bedienung und unsachgemäßem Einsatz oder unzureichender Wartung gesundheitliche oder materielle Schäden verursachen.
- Sämtliche Arbeiten an dem Motor selbst dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Kondensatoren müssen vor dem Öffnen des Gerätes entladen werden.
- Bei Arbeiten mit dem Gerät ist eng anliegende Kleidung zu tragen und die Ärmel dürfen nur nach innen umgeschlagen werden. Keine Handschuhe tragen.
- Bei langen Haaren ist ein Haarschutz (Haarnetz o.ä.) zu tragen.
- Beim Arbeiten mit dem HSS-ZA ist das Tragen von Ringen, Ketten, Armbanduhr oder ähnlichen Schmuckstücken verboten.
- Den Wasserhahn über Nacht und am Wochenende unbedingt zudrehen.
- Von Schalterstufe „II“ (hohe Drehzahl) niemals direkt auf Schalterstufe „I“ (niedrige Drehzahl) schalten, sondern immer über Schalterstellung „0“ (Stillstand der Scheibe abwarten) den Drehzahlwechsel vornehmen.



- Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit der richtigen Netzspannung betrieben wird.

3.1 Gefahrenquellen



Verletzungsgefahr an sich drehenden Teilen und Schleifscheibe.

Verletzungsgefahr an der Spitze der Bürstenspindel.

4 Haftung für Funktion und Schäden

Die Haftung für die Funktion des Gerätes geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit das Gerät von Personen, die nicht einem autorisierten Fachbetrieb angehören, unsachgemäß gewartet, instandgesetzt oder verändert wird, oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht.

Das Gerät muss gemäß dieser Betriebsanleitung gewartet und betrieben werden. Für Schäden, die durch **Nicht-Beachtung** der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet die Wassermann Dental-Maschinen GmbH nicht.

Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen der Wassermann Dental-Maschinen GmbH werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.



Die Produkthaftung erlischt bei Veränderungen durch andere und Einbau von bauartfremden Teilen. Im Ersatz nur Original-WASSERMANN-Teile verwenden. Sollte nach der Montage einer „Fremdscheibe“ ein Schadensfall auftreten, liegt die Haftung bei dem „In Verkehrbringenden“ der Ersatzschleifscheibe.

Bei der Verwendung von Diamantschleifscheiben führt das Beschleifen von Einbettmassen und Metallen zu einem extremen Verschleiß. Hierfür übernehmen wir keine Haftung.

5 Anwendungsbereich

Der Gipsmodellschleifer HSS-ZA kommt in zahntechnischen Laboren zum Einsatz und dient ausschließlich dem Beschleifen (Trimmen) von Gipsmodellen sowie zum Polieren.

Um eine Beschädigung des Gerätes und/ oder der Schleifscheibe zu vermeiden, dürfen ausschließlich die oben genannten Materialien bearbeitet werden.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für diesen Anwendungsbereich.

6 Vor der Inbetriebnahme

6.1 Transport

Stellen Sie vor einem Transport sicher, dass das Gerät vom Netz getrennt ist. Beim Versand sollte auf eine sachgemäße Verpackung geachtet werden, um unnötige Transportschäden zu vermeiden.



Es ist wichtig, dass eventuelle Transportschäden schon beim Auspacken erkannt werden. Gegebenenfalls ist eine sofortige Tatbestandsaufnahme erforderlich.

6.2 Aufstellung

Transportkarton öffnen, Verpackungsmaterial entfernen, Gerät und Zubehör vorsichtig entnehmen. Mitgeliefertes Zubehör überprüfen.

Das Gerät muss waagrecht auf einem standfesten und ebenen Untergrund stehen.



Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Arbeitsbereich und die Bedienfähigkeit nicht eingeschränkt wird (Baumaße berücksichtigen). Bei der Aufstellung des Gerätes ist darauf zu achten, dass sowohl die Polierseite als auch die Schleifscheibe zugänglich bleibt und dass das Gerät in der Nähe eines Spülbeckens steht.

Für die Montage des **Spülwasseranschlusses** wird der Druckschlauch mit Gewebeeinlage mit dem Durchmesser von ½ Zoll (13 mm) und für den **Wasserabfluss** der Plastikschlauch mit dem Durchmesser 1 Zoll (25 mm) benötigt.



Das Gerät nicht im Freien oder an schlecht gelüfteten Orten aufstellen.

Vor der Inbetriebnahme muss das Gerät unbedingt Raumtemperatur annehmen.

6.3 Lagerung

Der Lagerort hat auch bei kurzfristiger Zwischenlagerung des Gerätes im Hinblick auf die Funktionssicherheit große Bedeutung. Der Aufstellungsort sollte trocken, belüftet und erschütterungsfrei sein. Gleichbleibende Temperaturen und eine Holzunterlage sind vorteilhaft. Das Gerät darf nicht im Freien gelagert oder aufgestellt werden. Bei längerer Lagerung das Gerät vor Feuchtigkeit und Staub schützen.

7 Installation / Inbetriebnahme

7.1 Aufstellungsort

Da das Gerät ausschließlich mit Wasser betrieben werden darf, empfiehlt sich die Installation nahe eines Wasserhahnes, am besten gleich am Spülbecken.



Vor Inbetriebnahme bitte folgende Anschlüsse installieren:

7.2 Spülwasseranschluss

Spülwasseranschluss (Druckschlauch mit Gewebeeinlage) zwischen dem Wasserhahn und dem Schlauchanschluss des Gerätes, der sich auf der Rückseite unterhalb des Motors befindet, herstellen. Hierfür die am Schlauch vormontierten Schlauchschellen verwenden und diese fest anziehen.

Ein Wasserhahn muss zwischengeschaltet sein, damit der Zuflussschlauch nicht ständig unter Druck steht, wenn an dem Gerät nicht gearbeitet wird.



Die Schlauchschellen ca. 2 Tage nach der Installation nochmals nachziehen.

Den Wasserhahn über Nacht und am Wochenende unbedingt zudrehen.

7.3 Abwasserschlauch

Der Abflussschlauch muss immer so verlegt werden, dass unter keinen Umständen ein Wasserstau im Gerät (Spritzwasser) entsteht. So muss der Schlauch immer in einem zügigen Bogen (nicht gewinkelt) und mit einem permanenten Gefälle von mind. 1 cm pro Meter verlegt werden.



Das Schlauchende des Abflussschlauches muss über dem Wasserspiegel einer Gipsauffanganlage liegen.

Das Schlauchende darf nicht in das Wasser tauchen.

Der Stutzen für den Abflussschlauch ist serienmäßig nach rechts *schräge* heraus angesetzt. Dieser kann jedoch auch nach rechts *gerade* heraus umgesetzt werden, was bei schwierigen Abflussverhältnissen anzuraten ist.

In diesem Fall einfach Verschlusskappe gegen den Abflusstutzen austauschen.

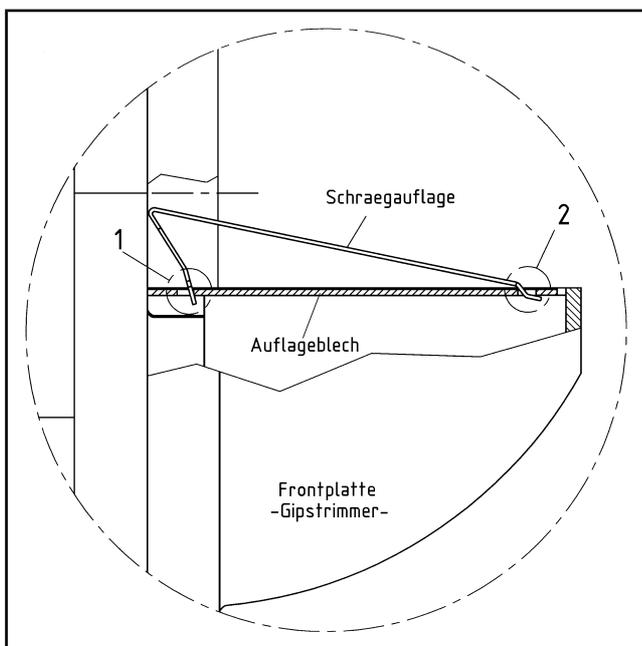
Zuletzt stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose – achten Sie dabei auf gleiche Spannungsangaben von Gerät und Hausnetz.

8 Montage

8.1 Montage der Schrägauflage

Die Schrägauflage wird bei Bedarf nur in das Auflageblech des HSS-ZA geklemmt. Hierzu bitte die folgenden Hinweise beachten.

-  **Beim Arbeiten mit der Schrägauflage ist darauf zu achten, dass diese richtig aufgesetzt wird. Die Schrägauflage ist gemäß der folgenden Abbildung zu montieren.**



Bei der Montage der Schrägauflage muss darauf geachtet werden, dass Pos. 1 und Pos. 2 im Auflageblech richtig eingerastet sind.

8.2 Montage der Bürstenspindel

Für den Einsatz des HSS-ZA als Poliermotor ist die Bürstenspindel aufzusetzen. Dafür muss zunächst die Abziehmutter entfernt werden. Mit Hilfe eines Lappens die Welle (Konus) fettfrei zu machen (Korrosionsschutz entfernen) und die Abziehmutter wieder aufschrauben.

Anschließend ist die große Bohrung der Bürstenspindel (Innenkonus) mit Druckluft zu säubern, damit sie staub- und schmutzfrei ist. Erst jetzt die Bürstenspindel aufsetzen. Mit Hilfe eines Gummi- oder Kunststoffhammers wird die Bürstenspindel durch einen leichten Schlag auf die Spitze festgesetzt.

 Nur einen leichten Schlag auf die Bürstenspindel geben, da sonst eine Beschädigung der Kugellager nicht auszuschließen ist. Dies hätte das Erlöschen des Garantieanspruches zur Folge.

Bei laufendem Motor muss die Bürstenspindel zentrisch laufen. Ist dies nicht der Fall, sitzt die Bürstenspindel schief auf dem Konus und der Vorgang des Aufsetzens muss wiederholt werden, nachdem die Bohrung und die Motorwelle nochmals gereinigt wurden.

9 Rüsten

Bei dem Gipstrimmer HSS-AZ sind keine, außer die unter Punkt 6.1 Montage der Schrägaufgabe und 6.2 Montage der Bürstenspindel beschriebenen, Rüstvorgänge nötig.

10 Bedienung

10.1 Allgemeine Bedienungshinweise

 Sämtliche Empfehlungen zur Anwendung des Gerätes, ob in mündlicher oder schriftlicher Form, beruhen auf eigenen Erfahrungen und Versuchen und können daher nur als Richtwert angesehen werden.

-  Nach dem Einschalten einige Sekunden warten bis der Motor seine volle Drehzahl erreicht hat, da erst dann die ganze Durchzugskraft des Motors genutzt werden kann. Modelle nie so stark andrücken, dass der Motor „abgewürgt“ wird. Dies könnte zu einer Überlastung und möglicherweise zu Motorschäden führen.

10.2 Wasserregulierung

Die Wasserzufuhr wird am Wasserhahn reguliert. Die Wassermenge ist dann ausreichend, wenn die Schleifscheibe beim Beschleifen annähernd ihre natürliche Farbe behält. Das Schleifen selbst geschieht nur unter leichter Druckanwendung und kleinen Links/Rechts-Bewegungen des Modells.

-  Selbstverständlich ist, dass stets nur vollständig abgebundene Gipsmodelle bearbeitet werden dürfen, da noch weicher Gips zu Verstopfungen führt, nicht zuletzt auch in den Abflussleitungen.

10.3 Bürstenspindel

Im Ersatz dürfen nur Original-Bürstenspindeln verwendet werden, da der Spindeldurchmesser zur Bohrung der Schutzhülse (Abziehmutter) passend sein muss, damit Raum für Verunreinigungen bleibt.

-  Zum Lösen und Abdrücken der Bürstenspindel muss die Abziehmutter links herum gedreht werden.

Zum leichten Montieren und Demontieren von Bürsten oder Polierscheiben auf den Bürstenspindeln, sind diese mit einer Querbohrung versehen. Mit einem eingeschobenen Stift oder passendem Werkzeug wird die Bürstenspindel festgehalten und die Bürste oder Polierscheibe kann leicht ab- bzw. aufgeschraubt werden.

11 Störungssuche/Fehlerbehebung

Störung	Ursache	Fehlerbehebung
Spritzwasser am Bearbeitungsausschnitt	Eingestellte Wassermenge ist zu hoch	Wasserdruck am Wasserhahn nach unten korrigieren (siehe Punkt 8.2 Wasserregulierung)
	Abflussschlauch ist mit einem dünneren Schlauch verlängert worden	Sicherstellen, dass der Durchmesser des Abflussschlauches 1 Zoll (25,4 mm) beträgt
	Abflussschlauch ist eingeknickt	Sicherstellen, dass der Abflussschlauch ohne Knick verlegt ist
	Abflussschlauchende liegt unterhalb der Wasseroberfläche der Gipsauffanganlage	Sicherstellen, dass das Schlauchende oberhalb der Wasseroberfläche endet
	Das Gefälle des Abflussschlauches ist zu gering	Sicherstellen, dass ein Gefälle von mind. 1 cm pro Meter gegeben ist
	Der verlegte Radius (Bogen) des Abflussschlauches ist zu klein	Sicherstellen, dass der Abflussschlauch so gerade wie möglich verlegt ist
	Am Abflussschlauch ist ein Rohrbogen eingesetzt (dadurch Rückstau)	Der Bogen muss mindestens auf D = 40 mm vergrößert sein



Wenn die genannten Maßnahmen keine Abhilfe schaffen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Dental-Depot oder mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

12 Instandhaltung

12.1 Reinigung



Vor Pflegearbeiten den Netzstecker ziehen und den Motor gegen Wiedereinschaltung sichern.

Das Gerät ist bei diesen Arbeiten vom Wasserzulauf zu trennen.

Das Gerät darf erst bei völligem Stillstand der Schleifscheibe geöffnet werden.

Das Typenschild muss immer im gut lesbaren Zustand sein und darf nicht entfernt werden.



Äußerliche Verunreinigungen (z.B. durch Gipslauge) von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Lappen oder Tuch entfernen.

Als Reinigungsmittel darf nur Kaltreiniger verwendet werden, um Beschädigungen an der Lackierung bzw. an der Beschriftung auszuschließen.

Das Gerät bedarf außer der „normalen“ Pflege (Schwamm, weiche Tücher, Kaltreiniger) keiner chemischen Zusatzmittel.



Es ist immer darauf zu achten, dass beim Aufsetzen der Bürstenspindel sowohl die Motorwelle (Konus) als auch der Konus der Bürstenspindel selber sauber und fettfrei sind.

12.2 Wartung

- Der Gipsmodellschleifer HSS-ZA ist ein wartungsarmes Gerät. Es muss jedoch darauf geachtet werden, dass nach dem Öffnen der Schleifscheibenkammer für Reinigungszwecke oder einen Schleifscheibenwechsel die Dichtflächen gegebenenfalls zu säubern und mit wasserunlöslichem Fett erneut zu dichten sind.
- Aus Sicherheitsgründen sollten regelmäßig die Schlauchschellen am Wasserzulaufschlauch auf festen Sitz überprüft werden.
- Es ist darauf zu achten, dass die Bohrung der Abziehmutter für die Bürstenspindel sauber bleibt. Die Bohrung ist von Zeit zu Zeit auf Verschmutzung zu überprüfen und ggf. zu reinigen. Insbesondere müssen auch nach dem Polieren mit „Bimsstein“ die Bürstenspindeln regelmäßig abgenommen und die Bohrung der Abziehmutter gesäubert werden.

12.3 Reparaturen



Service oder Reparaturen an dem Gerät dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Im Ersatz sind nur Originalteile zu verwenden. Die Produkthaftung erlischt bei Veränderung des Gerätes durch unbefugte Personen und durch Einbau von bauartfremden Teilen.

12.4 Ersatzteile

Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an unsere Service-Hotline.

12.5 Service-Hotline 040 / 730 92 6-0

12.6 Ersatzschleifscheiben



Ersatzschleifscheiben werden stets mit einer Tube Fett zum Abdichten der Schleifscheibenkammer geliefert.

Bei der Verwendung einer Ersatzschleifscheibe ist der mitgelieferten Anleitung für den Scheibenwechsel Folge zu leisten.



Die Anbringung einer Ersatzschleifscheibe auf eine vorhandene, am Gerät montierte Schleifscheibe, egal welcher Herkunft und Bauart, ist unsererseits strengstens verboten.

Achtung!

Bei der Verwendung von Diamantschleifscheiben führt das Beschleifen von Einbettmassen und Metallen zu einem extremen Verschleiß der Scheibe. Hierfür übernehmen wir keine Haftung.

Die Produkthaftung erlischt bei Veränderungen durch andere und Einbau von bauartfremden Teilen. Im Ersatz nur Original-WASSERMANN-Teile verwenden. Sollte nach der Montage einer "Fremdscheibe" ein Schadensfall auftreten, liegt die Haftung bei dem „In Verkehrbringenden“ der Ersatzschleifscheibe.

12.7 Folienschleifscheiben

Es ist möglich, Folienschleifscheiben nach Abnutzung der einen Seite zu wenden und weiter zu benutzen. Dadurch erhöht sich die Standzeit der gesamten Scheibe erheblich.

- Lösen der Sterngriffe zur Abnahme der Frontplatte.
- Zentralschraube auf der Achse linksherum lösen. Schleifscheibe dabei festhalten.
- Druckstück gegebenenfalls durch Hinterfassen mit einem Schraubendreher zwischen Druckstück und Schleifscheibe lösen und zusammen mit der PVC-Scheibe abnehmen.
- Folienschleifscheibe wenden.
- Druckstück mit PVC-Unterlegscheibe und Zentralschraube aufsetzen und festziehen.
- Auflageflächen der Gehäuseteile reinigen und mit dem Fett (erhältlich als Zubehör bzw. im Lieferumfang jeder Ersatz-Schleifscheibe enthalten) abdichten, indem eine Linie des Fettes auf einem Gehäuseteil aufgebracht und nicht verstrichen wird.
- Frontplatte wieder aufsetzen und die Sterngriffe festziehen.
- Überschüssiges Fett entfernen.

12.8 Lieferumfang/Zubehör

HSS-ZA inkl. Dia-Quick- Schleifscheibe, teildiamantiert	Artikel Nr.: 161996
HSS-ZA inkl. Folienschleifscheibe	Artikel Nr.: 161997

Lieferumfang	Artikel Nr.:
Schrägauflage	168037
Zuflussschlauch 1m	320006
Abflussschlauch 1m	320017
Bürstenspindel links	152025

Zubehör	Artikel Nr.:
Poliertrog mit Absaugstutzen	143130
Poliertrog ohne Absaugstutzen	143140
Poliertrogsockel komplett	161115
Bürstenspindel links	152025
Bürstenspindel links (lange Ausführung)	152044
Ersatz-Dia-Quick-Schleifscheibe teild., inkl. Fett	162063
Ersatz-Folienschleifscheibe, 1 Satz=4 Stück, inkl. Fett	162013
Ersatz-Folienschleifscheibe, fein, 1 Satz=4 Stück, inkl. Fett	162023
Dichtfett für Trimmer, 25 ml	629002
Abzieher für Schleifscheibenwechsel	164026

12.9 Garantie



Die Garantiezeit unserer Geräte beträgt 12 Monate. Tritt innerhalb dieser Garantiezeit ein Mangel an Ihrem Gerät auf, so benachrichtigen Sie bitte Ihr Dentaldepot oder setzen Sie sich direkt mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

Das Gerät darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Bei auftretenden Mängeln, durch die Mitarbeiter oder Dritte gefährdet werden könnten, darf das Gerät erst nach erfolgter Instandsetzung wieder benutzt werden.

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch ferner durch äußere mechanische Einwirkungen, Transportschäden sowie eigenmächtige Eingriffe in das Gerät durch nicht autorisierte Personen entstehen, sind durch diese Garantie nicht gedeckt.

13 Technische Daten

HSS-ZA inkl. Folienschleifscheibe	Artikel Nr.: 161997
Spannung	220–240 V / 50/60 Hz
Stromaufnahme	3,5 A
Leistung	750 W
Maße B x H x T	300 x 315 x 480 mm
Gewicht	19,6 kg
Schallpegel	≤ 70 dB (A)
Drehzahl	1500 / 3000 min ⁻¹
Betriebsart	S6 - 40 %
Tischmaß vorstehend	120 mm
Spindelhöhe	170 mm
Tiefe mit Spindel	525 mm

Die aus einem Meter Umkreis und 1,60 Meter Höhe gemessene Geräuschemission beträgt zeitlich gemittelt aus 50% Leerlauf, 30% mittlere Belastung und 20% volle Belastung 69 dB (A). Die Geräuscherfassung an der Maschine wurde gemäß DIN 45635 Teil 1 durchgeführt.



Technische Änderungen vorbehalten.

14 Entsorgung des Geräts

Die Entsorgung des Geräts muss durch einen Fachbetrieb erfolgen. Der Fachbetrieb ist dabei über gesundheitsgefährdende Rückstände im Gerät zu informieren.

14.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU



Zu Erhaltung und Schutz der Umwelt, der Verhinderung der Umweltverschmutzung, und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, wurde von der europäischen Kommission eine Richtlinie erlassen, nach der elektrische und elektronische Geräte vom Hersteller zurückgenommen werden, um sie einer geordneten Entsorgung oder einer Wiederverwertung zuzuführen.

Die Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen innerhalb der Europäischen Union daher nicht über den unsortierten Siedlungsabfall entsorgt werden

Bitte informieren Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung.

14.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland

Bei den Wassermann Elektrogeräten handelt es sich um Geräte für den gewerblichen Einsatz. Diese Geräte dürfen nicht an den kommunalen Sammelstellen für Elektrogeräte abgegeben werden, sondern werden von Wassermann zurückgenommen.

15 EG-Konformitätserklärung

gemäß 2014/35/EU (Niederspannungs-Richtlinie) und 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) und 2006/42/EG (Maschinen-Richtlinie)

Hersteller: W A S S E R M A N N Produktbeschreibung: Gipsmodell-
Dental-Maschinen GmbH schleifer für den
Rudorffweg 15 - 17 Dentalbereich
D-21031 Hamburg

Maschinen-Typ: HSS-ZA mit Dia-Quick-Schleifscheibe Art.-Nr.161996
HSS-ZA mit Folienschleifscheibe Art.-Nr.161997

Angewandte Normen: DIN EN 61010-1
DIN EN 61000-6-3
DIN EN 61000-6-1
DIN 45635-1
DIN EN 60335-1

Hiermit wird bestätigt, dass die oben bezeichnete Maschine den genannten EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung wird ungültig, falls die Maschine ohne unsere Zustimmung verändert wird.

This is to confirm that the above mentioned machine complies with the described EC rules. This declaration becomes invalid if the machine is modified without our approval.

Cette machine est conforme aux normes en vigueur de la Communauté Européene. Cet avis est nul et non avenant si cette machine est modifiée sans notre accord.

Esta máquina, anteriormente mencionada, cumple con los límites requeridos por el reglamento EC. Ahora bien, esta declaración quedará invalidada en caso de realizar modificaciones al aparato sin nuestra aprobación.

Hiermee wordt bevestigd dat bovengenoemde machine voldoet aan de voorgeschreven EU normen. Deze verklaring verliest geldigheid als er zonder onze uitdrukkelijke toestemming wijzigen aan de machine worden aangebracht.

Ort, Datum: Hamburg, den 06.06.2017

Firmenstempel :



Unterschrift : _____
Wilfried Wassermann
(Geschäftsführer)

Notizen:



Wassermann Dental-Maschinen GmbH
Rudorffweg 15-17 · 21031 Hamburg · Germany
Phone: +49 (0)40 730 926-0 · Fax: +49 (0)40 730 37 24
info@wassermann-dental.com · www.wassermann.hamburg